

# 2. Internationaler Hindemith Violawettbewerb Borsch4Breakfast

**15. Oktober 2025** 19:30 Uhr  
Arcisstraße: Großer Konzertsaal

**Paul Hindemith**  
(1895–1963)

aus: »Der Schwanendreher« **Konzert  
für Bratsche und kleines Orchester**  
I. Zwischen Berg und tiefem Tal  
III. Seid ihr nicht der  
Schwanendreher? in seinem  
Arr. Ionel Ungureanu (\*1995) und  
Joonghyun Lee (\*2000)

*Borsch4Breakfast:*  
*Ionel Ungureanu, Viola und Violine*  
*Ratko Pavlović, Akkordeon Henrik*  
*Dewes, Konzertgitarre Christoph*  
*Rehorst, Kontrabass*

**Traditionell**

»Jovano Jovanke« **Mazedonisches  
Volkslied**  
Arr. Henrik Dewes (\*1992)

**Jonče Hristovski**  
(1931–2000)

**Makedonsko Devojče**  
Arr.: Henrik Dewes (\*1992)

**Joseph Achron**  
(1886–1943)

**Hebrew Melody**  
Arr.: Ionel Ungureanu

**Ivan Vasiliev**  
(1810–1870)

»Deux Guitars«  
Text: Appollon Grigorjew (1822–1864)  
Arr.: Ionel Ungureanu (\*1995)

Bitte wenden!



Hochschule  
für Musik und Theater  
München

**myt**

## Heitor Villa-Lobos

(1887–1959)

aus: **12 Études pour Guitare**

Étude No. 2 »Jazz arpèges« – Allegro

Arr.: Henrik Dewes (\*1992)

*Borsch4Breakfast:*

*Ionel Ungureanu, Viola und Violine*

*Ratko Pavlović, Akkordeon Henrik*

*Dewes, Konzertgitarre Christoph*

*Rehorst, Kontrabass*

## Henrik Dewes (\*1992)

In einem »Ajde« Grunde

Die vier jungen Musiker von »Borsch4Breakfast« verstehen sich nicht als musikalische Botschafter einzelner Stilistiken, sondern als neugierige Grenzgänger zwischen klassischer Tradition, volkstümlicher Praxis und populärer Musikkultur. In ihrem Programm Klassische Balkanplatte arrangieren sie Melodien und Weisen aus Archiven, von der Straße sowie aus ihren persönlichen Biografien und transformieren sie auf kunstvolle Weise. In der Tradition von Feldforschern wie Béla Bartók, Paul Hindemith oder Johannes Brahms führt das Ensemble Volksmusik bewusst in den Konzertkontext zurück: Handfestes Material wird sachkundig durchkomponiert, rhythmisch verschoben und harmonisch erweitert.

Das Ergebnis ist ein eigensinniger, kosmopolitischer Schmelztiegel aus »Objets trouvés«, kreativer Aneignung und kontrastreicher Kombination — mal berauschend und ekstatisch, mal melancholisch und nachdenklich. Die Klassische Balkanplatte fragt spielerisch nach den Grenzen zwischen Volkslied und Kunstmusik und lädt das Publikum zu einem intensiven Hörerlebnis ein.

### Verantwortlich für die Programmangaben:

Prof. Roland Glassl

### Eintritt frei

– Ton- und Bildaufnahmen sind nicht gestattet –

### Service & Kontakt:

(Mo–Fr, 9–15 Uhr): 089/289 27867

veranstaltungen@hmtm.de

### Sie möchten unsere Arbeit fördern?

Werden Sie Mitglied im Freundeskreis, spenden oder

stiften Sie! Informationen und Kontakt:

freunde@hmtm.de

### Sie möchten jeden Monat über aktuelle Veranstaltungen informiert werden?

Dann abonnieren Sie unseren Newsletter über

[www.hmtm.de](http://www.hmtm.de)